

Welche Gefahren dir beim Channeln nicht bewusst sind
Aneeka - Swaruu

Autor
Despejando Enigmas
Robert
veröffentlicht
04.08.2022

Original Text: <https://www.swaruu.org/transcripts/canalizaciones-que-peligros-puede-tener-lo-que-no-te-cuentan-aneeka-swaruu>

Original Video : <https://youtu.be/nDkfPU08Lo8>

Übersetztes Video (Deutsch): <https://youtu.be/HOnvMdolo0Q>

Ursprünglich vom Dezember 2021

Robert: Es geht um die Channelings. Alles läuft über Frequenzen bis zu dem Punkt, an dem sich das gechannelte Wesen mit dem Channeler identifiziert. Meine Frage ist: Wenn du eine Frau bist, channelst du dann mit Frauen und wenn du ein Mann bist, channelst du dann mit Männern oder ist das egal?

Anéeka: Wie Athena sagt, gibt es Vorlieben, aber im Allgemeinen spielt das keine Rolle.

Swaruu X (Athena): Auf der Erde ist es üblicher, Männer zu channeln.

Robert: Aber warum? Es gibt Frauen wie Rada, die sagen, dass sie mit Asket channeln. Ist es wichtig, ob du ein Mann oder eine Frau bist?

Anéeka: das spielt keine Rolle.

Swaruu X (Athena): Ja, das spielt keine Rolle, aber wenn du dir die Netzwerke ansiehst, werden mehr Männer gechannelt als Frauen. Und es sind meistens Frauen, die diese Männer channeln.

Robert: Ja.

Swaruu X (Athena): Für mich ist das ein Spiegelbild der patriarchalischen Gesellschaft gepaart mit den sexuellen Fantasien der Frauen, die sie kanalisieren. Ich meine es ernst.

Anéeka: Ja, ich glaube dir.

Robert: Ich habe hauptsächlich nach der Frequenzkompatibilität gefragt. Und Männer, die Frauen channeln.

Anéeka: Ja.

Swaruu X (Athena): Wenige, nenne mir einen. Ich kann keine finden.

Robert: Es gibt keine Männer, die Frauen channeln? Du hast recht.

Swaruu X (Athena): Ich sehe sie nicht.

Anéeka: Sie verlieren ihre Männlichkeit, da sie beim Channeln "alt" werden.

Robert: Das muss es sein. Aber es gibt Frauen, die Frauen channeln. Maria Marzinach, die Boten der Morgenröte. Und Rada mit Asket.

Swaruu X (Athena): Frau-Frau, kommt häufiger vor, wie zum Beispiel bei Rada.

Robert: Aber es ist wahr. Es gibt keine Männer, die Frauen channeln.

Swaruu X (Athena): Ja.

Robert: Interessant.

Swaruu X (Athena): Bashar wird z.B. von einem Mann gechannelt.

Robert: Ja. Kryon ist ein Mann, ja.

Swaruu X (Athena): Kryon ein anderer, ja.

Robert: Mann-Mann. Aber Bashar channelt nur eine Person, richtig?

Swaruu X (Athena): Ich glaube schon. Ich glaube, es hat mehr mit der Kompatibilität zu tun, die auf den geschlechtlichen Vorlieben der Channeler beruht.

Anéeka: Ja. Nur eine.

Robert: Genau deshalb. Von außen betrachtet hast du Vorlieben. Ja, nur eine.

Swaruu X (Athena): Ja.

Robert: Denn wenn du viele channeln würdest, wäre das normal?

Swaruu X (Athena): Ich wüsste nicht, warum nicht, wenn sie zu deiner Frequenz gehören.

Robert: Oder ist es bereits ein organisches Portal? Was sind die Gefahren des Channelings?

Swaruu X (Athena): Meistens, dass etwas zu wörtlich genommen wird, was zu einem ernsthaften Interpretationsproblem führt. Aber im Allgemeinen ist es schwieriger zu erkennen, was was ist.

Robert: Die "ähnliche Frequenz, aber nicht die gleiche" zu sein, führt zu diesem Identitätskonflikt.

Swaruu X (Athena): Wie man channelt: "Geh morgen nicht in die Wüste". Und versteh einfach: "Geh morgen in die Wüste", und schon ist das Thema durch, und das, was du vermeiden wolltest, passiert mit ihm.

Anéeka: Ja.

Robert: Ja. Das ist der Grund, warum über die Tastatur. Es ist sehr einfach, Dinge unterschiedlich zu interpretieren.

Anéeka: Ich habe auch das Gefühl, dass die geschlechtliche und sexuelle Identität des Channelnden stören kann, denn beim Channeln wirst du eins mit der Person, die gechannelt wird.

Robert: Ja.

Swaruu X (Athena): Ja.

Anéeka: Die Identifikation ist also so, dass du ein Teil von ihr wirst. Und es kann das sexuelle Image oder die Identität stören.

Robert: Ja.

Swaruu X (Athena): Gutes Argument.

Robert: Wenn du ein Mann bist und eine Frau channelst, dann liegt das vielleicht daran, dass du kein festes Geschlecht hast, oder? Aber woher weiß ein Channeler, ob das Wesen, das er channelt, männlich oder weiblich ist?

Anéeka: Weil die Person, die channelt, auch sagt, ob sie eine bestimmte männliche oder weibliche Energie haben.

Robert: Kannst du diese Energien spüren? Männlich, weiblich?

Anéeka: Ja, sie fallen auf, die Art, wie wir schreiben, wie wir Dinge sagen, die Ausdrücke, die betonte verbale Fähigkeit ist sehr weiblich, so schreiben zu können, wie wir es tun.

Swaruu X (Athena): Ich finde, es hat nichts damit zu tun, aber wie Aneeka sagt, kann es die Identität stören.

Robert: Die Identität des Channelers oder des gechannelten Wesens? des Channelers, richtig? Nur weil er zum Beispiel sagt: "Mein Name ist Antonio oder Manoli"?

Anéeka: Wenn wir zum Beispiel mit einem neutralen Avatar und einem neutralen Namen reinkämen und du uns nicht kennen würdest, könntest du nach einer Weile erkennen, ob wir männlich oder weiblich sind, Robert.

Swaruu X (Athena): Ja.

Robert: Ja.

Anéeka: Das Gleiche gilt für das Channeling.

Robert: Ich verstehe, dass ihr Frauen seid, ja. Ah, ja.

Anéeka: Du hast recht. Aber dann channelt ihr mit Wesen, die immer noch eine Dualität haben, richtig?

Anéeka: Ja, natürlich.

Swaruu X (Athena): Sowie diejenigen, die sehr weiblich sind.

Robert: Ja. Das ist sehr feminin. Es ist gut, dass sich alle auf dem Schiff darüber im Klaren sind.

Anéeka: Ja, und das ist es, was sie auf der Erde nicht verstehen.

Robert: Ja. Sie verstehen es nicht. Verallgemeinernd.

Anéeka: Wie ist das möglich, und es geht hier nicht um Homophobie, sondern einfach darum, dass es von der Erde kommt und dass es sie stört, dass es hier nicht ist, und es ist nicht unsere Schuld.

Swaruu X (Athena): Ja, es ist so, dass auf der Erde die meisten jungen Seelen sind, die ihr Geschlecht noch nicht definiert haben. Sie brauchen mehr Inkarnationen, um ihre Vorlieben zu definieren. Hier sind es ältere, oder alte Seelen.

Robert: Ja.

Swaruu X (Athena): Eine Seele ist einfach eine Seele, sie ist einfach so. Da eine Seele jedoch aus Ideen besteht und Ideen sie definieren, entwickelt sie Vorlieben für das eine oder andere Geschlecht.

Anéeka: Ja.

Robert: Ja.

Anéeka: Das und die transhumanistische Manipulation der Erde, die Homosexuelle dazu bringt, die Entvölkerungsagenda voranzutreiben.

Swaruu X (Athena): Genau.

Robert: Du meinst junge Seelen, die aus der Quelle gekommen sind?

Anéeka: Generell. Quelle oder nicht.

Robert: Manipulation mit dem generellen Ziel der Entvölkerung.

Anéeka: Ja, das ist ganz klar. Und sie wird von den militanten feministischen Bewegungen und ihrem Gegenstück MGTOW unterstützt.

Swaruu X (Athena): Ja, natürlich. Zwischen diesen beiden Dingen sehe ich MGTOW als logischere Argumente, aber sie gehen auch ins militante Extrem.

Robert: Was ist der Unterschied zwischen einer jungen und einer alten Seele? Das Wissen? Und wenn sie die gleiche "Zeit" haben, was macht den einen jung und den anderen alt?

Swaruu X (Athena): Erfahrung, es kommt auf die Inkarnationen an, wie viele und von welcher Qualität. Und was hast du dabei gelernt?

Robert: Ja. Aber wenn du immer auf der Erde inkarnierst und es heißt, dass du hier viel lernst, könntest du schon als alte Seele eingestuft werden? Natürlich sind die Reinkarnationen hier sehr kurz.

Anéeka: Alte Seelen im Verhältnis zur Erde.

Swaruu X (*Athena*): Ja, sie rächen sich aneinander und verursachen nur noch mehr Probleme.

Robert: MGTOW, was bedeutet das?

Anéeka: "Männer, die ihren eigenen Weg gehen". Und zwar ohne Frauen.

Robert: Das ist eine andere Agenda, nicht wahr?

Anéeka: Ja, genau. Die Idee ist, die Geschlechter zu trennen.

Swaruu X (*Athena*): Auf der Erde lassen sie die Männer glauben, dass es für sie einfach ist, viele Frauen zu haben.

Robert: Ja.

Swaruu X (*Athena*): Sie sehen es in den Filmen und denken, dass es wahr ist und sie sind frustriert, weil sie nicht so sein können wie... James Bond, oder wer auch immer. Aber die harte Realität ist, dass es das Gegenteil ist, wie bei fast allem.

Robert: Das kommt ganz darauf an, wie anspruchsvoll du bist.

Swaruu X (*Athena*): Die Realität ist, dass es schon immer viel, viel einfacher war, einen Partner zu finden, wenn du eine Frau bist.

EIN ANDERER TAG:

Robert: Was ist der Unterschied zwischen Channeling und Telepathie, wenn überhaupt?

Anéeka: Die genaue Definition für Channeling ist das Ergebnis eines Informationsflusses zwischen zwei oder mehr Menschen, die Telepathie nutzen.

Robert: Anéeka, stimmt es, dass Archonten und Egregoren sehr leicht mit denen in Kontakt kommen, die channeln?

Anéeka: Ja, das ist wahr. Aber es ist auch wahr, dass sie geschützt werden können, damit das nicht passiert. Das ist kein Grund, mit dem Channeln aufzuhören.

Robert: Und wie kannst du dich schützen? Durch den Austausch von Frequenzen.

Anéeka: Denke daran, dass die Frequenz alles ist. Wenn du eine hohe Frequenz hast, die in Verständnis, Liebe und Dankbarkeit schwingt, wirst du nicht eintreten können. Beim Channeln kann jede Person erkennen, welche Art von Energie oder Person sie kontaktieren möchte. Das ist kein Problem. Aber das hängt von jeder Person ab.

Robert: Und ist es wahr, dass du dich nach einem Channeling müde fühlst?

Anéeka: Ja, das stimmt, ich habe es gespürt. Es entzieht dem Körper Energie. Du musst danach schlafen.

Robert: Und du bist dir nicht bewusst, was du sagst, bis das Channeling vorbei ist? Nun... wenn du channelst, redest du normalerweise nicht oder kannst du Fragen beantworten?

Anéeka: Das hängt von der Art des Channelings ab. Es ist nicht notwendig, in Trance zu sein. Ja, das kannst du.

Robert: Kannst du ein Channeling vor einem Publikum machen und live Fragen beantworten? Wie du und ich, aber statt zu schreiben, diktierst du es mir in meinen Kopf.

Anéeka: Ja, das kannst du. Es hängt einfach von der Erfahrung der Person ab, die channelt.

Robert: Würde es deine Stimme verändern oder ist es nicht nötig?

Anéeka: Nicht unbedingt.

Robert: Oder die Art, wie du dich ausdrückst? Würdest du keine Wörter benutzen, die du normalerweise nicht verwendest?

Anéeka: Das ist keine Besessenheit, das ist eher extrem.

Robert: Das wäre also eine Besetzung. Was ist der Unterschied zwischen Besessenheit und Channeln?

Anéeka: Dass man bei dem einen die Kontrolle verliert und bei dem anderen nicht. Es gibt sicher noch mehr Unterschiede, aber das ist der wichtigste, der mir einfällt.

Robert: Und wie lange dauert es, eine Channeling-Sitzung zu beginnen? Ich denke, es kommt auf die Erfahrung an. Aber geht das sofort?

Anéeka: Auch hier kommt es auf die Person an. Yazhi geht zum Beispiel nach Belieben in einer Sekunde oder weniger sofort in Trance und wieder zurück.

Robert: Yazhi ist Yazhi. Ich meine jemanden von der Erde. Das wurde ich gefragt

Frage: "Wenn wir Menschen die Repräsentanten der Föderation sind, alle Samen, wie kann dann ein Samen mit der Föderation Kontakt aufnehmen?"

Anéeka: Indem du auf dein höheres Selbst zugreifst, indem du beim Channeling dein drittes Auge öffnest und meditierst.

Ich weiß, dass sie das nicht mögen werden, aber der direkte Kontakt hängt nicht so sehr von ihnen ab, sondern von ihren Rassen und der Föderation und den Vereinbarungen vor der Geburt, der Frequenzkompatibilität und all dem.

Du solltest wissen, dass es vor allem auf die Frequenzkompatibilität ankommt. Wenn sie wissen, dass sie hochfrequent sind, werden sie nicht von irgendetwas in der niederen Astralebene parasitiert und wenn es ihnen so vorkommt, können sie es

aus dem Weg räumen oder damit umgehen und es wird nur vorübergehend sein und nicht als Besetzung an ihnen haften. Es geht um die Kompatibilität der Frequenzen. Jemand, der sehr positiv und liebevoll ist, ist giftig für ein negatives Wesen. Menschen mit einer hohen, oder sehr hohen Frequenz werden also nur mit Wesen derselben Frequenz kompatibel sein.

Esther zum Beispiel, die Abraham channelt, ist mit dieser hohen Frequenz nicht mit einem organischen Portal für negative Dinge verbunden, sondern nur für positive. Deshalb arbeitet Abraham durch sie und nicht durch eine Echse.

Sie sind alle organische Portale und die Wesenheiten arbeiten durch sie, je nach ihrer Frequenz. Es geht nicht nur darum zu sehen, ob es "Besetzungen" oder Parasitismus gibt, sondern auch darum, welche Art von Wesen. Wenn es positiv ist, wäre es kein Schmarotzertum oder Besetzung, sondern eine konstruktive Symbiose wie Esther/Abraham.

Robert: Genau, je nach deiner Frequenz wirst du channeln. Um dich mit der Föderation zu verbinden, brauchst du also keinen Hass oder Groll zu hegen, denn sonst würdest du mit irgendetwas anderem, deinen Gedanken entsprechend channeln. Vielen Dank!

Anéeka: Natürlich. Es ist zwar logisch, dass du diese Gefühle hast, und du solltest keine Angst davor haben, aber sie sollten nicht dominieren oder dein Leben bestimmen.

Robert: Du musst mit Integration handeln. Ich kann mir vorstellen, dass du der Föderation nichts vorwerfen wirst, wenn du an diesem Punkt angekommen bist. richtig?

Anéeka: Weil du weißt, dass du der Schöpfer bist. Aber damit möchte ich niemanden einschränken, der sich mit ihnen (der Föderation) verbinden möchte. Sie sind nicht böse, sie sind einfach so, wie sie sind.

Sag ihnen also, dass es in Wahrheit keinen direkten Weg gibt, sondern dass es einfach so passiert, wie oben beschrieben. Du kannst sie mit dem Verstand ansprechen, mit Videos oder Tweets, denn sie hören zu. Aber ob sie darauf reagieren oder nicht, liegt nicht an ihnen, den Menschen.

Ich weiß, dass du gerne hättest, dass ich dir sage, dass es einen Ort gibt, wo du hingehen und ein Eingabeformular ausfüllen solltest. Aber die Wahrheit ist, dass es das nicht gibt. Und selbst wenn ich versuche, mich für jemanden von hier einzusetzen oder zu fragen, hören sie mir nicht zu. So funktioniert das nicht.

Robert: Und was sie nicht tun können, ist, dich zu kontaktieren, damit du die "Beschwerde" an sie weitergibst. Und das widerspricht nicht dem, was in dem Video gesagt wird, oder?

Anéeka: Das ist richtig. Die Föderation ist sehr, sehr groß und hat viele komplexe Ebenen, welche die Menschen nicht verstehen.

Robert: Es ist nur so, dass sich viele Menschen daran klammern.

Anéeka: Es kommt nicht nur darauf an, welche Stufe oder Ebene des Rates es ist, sondern auch auf die Dichte. Und dann gibt es da noch die Zeitleisten.

Samen wollen mit der Föderation kommunizieren... sie müssen verstehen, dass sie selbst die Föderation sind, die sie kontaktieren wollen, wie du in deinem letzten Video gesagt hast. Wenn sie sich mehr wünschen, können sie nur meditieren, mental und mit dem Herzen um Kontakt bitten oder Videos oder Tweets posten, in denen sie um Kontakt bitten.

Robert: Danke schön.

Übersetzung:
Rolf Hofmann

alle übersetzten Texte (Deutsch) und Videos: <https://www.ofaatu.eu/swaruu-org/>
Deutsch synchronisierte Videos auf den OFAATU-Kanälen:

☆ YouTube: <https://www.youtube.com/c/RolfHofmannOfaatu>

☆ zensierte Videos auf Odysee : <https://odysee.com/@ofaatu>